

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 01.12.2020**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss Nr. 138/V vom 21.06.2017 bezüglich Aufenthaltsqualität am Breitenbachplatz erhöhen – Autobahnbrücke abreißen! Drs.-Nr. 0317/V (neu) (neu)
- 2. Berichterstatter:** Bezirksbürgermeisterin Cerstin Richter-Kotowski
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** keine
- 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:** ./.
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):** ja
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:** ./.

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin

Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung

1. Gegenstand der Vorlage: BVV-Beschluss Nr. 138/V vom 21.06.2017

Aufenthaltsqualität am Breitenbachplatz erhöhen – Autobahnbrücke abreißen!

Drs.-Nr. 0317/V (neu) (neu)

2. Berichterstatter: Bezirksbürgermeisterin Richter-Kotowski

3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 16.03.2016 den folgenden Beschluss gefasst:

„Die Bezirksverordnetenversammlung von Steglitz-Zehlendorf setzt sich für einen perspektivischen Abriss der Autobahnbrücke auf dem Breitenbachplatz ein. Dazu wird das Bezirksamt gebeten, sich bei den entsprechenden Stellen für die Erstellung einer Machbarkeits- und Verkehrsstudie einzusetzen.“

Hierzu wird Folgendes berichtet:

Die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz hat im August 2020 eine „Verkehrs- und Machbarkeitsuntersuchung Breitenbachplatz“ beauftragt. Zielstellung ist hierbei der Abriss bzw. weitgehende Rückbau und Umbau der Brücken, die Wiederherstellung der Randbebauung des Stadtplatzes, die Reduzierung von Durchgangsverkehr, die Tempo-Reduzierung, bessere Querungsmöglichkeiten sowie die Untersuchung der technischen, verkehrlichen und planrechtlichen Machbarkeit in Varianten.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin